



Fernwärme-Initiative: JA zum Gegenvorschlag

- Fernwärmenetze sind eine gute Lösung, um die Wärmeversorgung von Wetzikon CO₂-frei zu machen.
- Der Bezug von Fernwärme kann ab der KEZO erfolgen, durch Nutzung von Abwärme der ARA oder über mit erneuerbaren Energien betriebene Quartierzentralen.
- Eine Annahme des Gegenvorschlags des Parlaments bedeutet noch nicht, dass nun ein Fernwärmenetz gebaut wird. Aber der Stadtrat muss vertiefte Abklärungen treffen, die energetisch und finanziell besten Varianten prüfen und dem Parlament innert drei Jahren einen Umsetzungsvorschlag präsentieren.
- Spätestens zwei Jahre nach Verabschiedung des Umsetzungsvorschlags durch das Parlament muss der Stadtrat einen Rahmenkredit beantragen, welcher einer Urnenabstimmung unterliegt. Vor der Investition grösserer Summen haben also die StimmbürgerInnen das letzte Wort.
- Mit dem Gegenvorschlag wird der erste Schritt für eine umweltgerechte Wärmeversorgung der Stadt gemacht. Er verdient ein überzeugtes, mutiges JA!